Projekt: KITA 2021/2022	
Medium	Compagnon
Ausgabe	04.2021

die Kreishandwerkerschaften

## Kleine Hände, große Zukunft

Sieger des bundesweiten Kita-Wettbewerbs stehen fest



Die Expertenjury mit Vertretern aus Handwerk und Frühpädagogik: Von links: Heidrun Reahse, Kindertagesstätte Am Carlsgarten, Berlin, Prof. i. R. Dr. Hartmut Wedekind, Prof. für Frühpädagogik und Didaktik Alice Salomon Hochschule Berlin, Frau Heise Kindertagesstätte Am Carlsgarten, Berlin, Stefan Koenen, Bereichsleiter Kommunikation und Koordination Handwerkspolitik ZDH und Geschäftsführer AMH, Martina Letzner, Bundesvereinigung Ev. Tageseinrichtungen für Kinder e. V. (Beta Diakonie), Berlin, Olaf Fackler, Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft Trier-Saarburg, Vorstandsmitglied AMH, Joachim Wohlfeil (Vorsitz), Präsident der Handwerkskammer Karlsruhe, Vorsitzender der Aktion Modernes Handwerk e.V. (AMH), Frank Jansen, Geschäftsführer Kath. Tageseinrichtungen für Kinder – Bundesverband e.V. (Caritas), Freiburg

Bei der Erkundung von Handwerksberufen gibt es jede Menge zu erleben und zu entdecken: Davon konnten sich viele Kinder überzeugen, die am diesjährigen achten Kita-Wettbewerb des Handwerks teilgenommen haben. Unter dem Motto

"Kleine Hände, große Zukunft" traten Erzieherinnen und Erzieher bundesweit mit Handwerksbetrieben in Kontakt, um ihren Kita-Kindern im Alter zwischen drei und sechs Jahren spannende Einblicke in die faszinierende Vielfalt des Handwerks zu bieten. Anschließend wurden die kleinen Handwerker selbst aktiv und kreativ: Sie verarbeiteten ihre Eindrücke und Erfahrungen, indem sie gemeinsam ein Riesenposter gestalteten.

Insgesamt wurden über 80 Poster eingereicht den Corona-bedingten Einschränkungen zum Trotz. "Kreativität haben Kitas bundesweit nicht nur bei der Gestaltung der Poster bewiesen, sondern auch durch Aktionen ohne Betriebsbesuch. Eine Expertenjury mit Vertretern aus Handwerk und Frühpädagogik hat nun die schönsten und ein $falls reichsten Arbeiten \, ausgewählt \, und \, insgesamt$ neun Landessieger gekürt. Sie dürfen sich über ein Preisgeld von je 500 Euro freuen. Besonders beeindruckt zeigte sich die Jury von der Vielfalt und dem Ideenreichtum der vorgelegten Arbeiten: Kunstwerke aus Holz, Stein und Metall, Stoff, Papier und vielen weiteren Materialien sind der beste Beweis, wie intensiv sich die kleinen Teilnehmer mit Handwerksberufen auseinandergesetzt haben und mit wie viel Herzblut sie bei der Sache waren.

Quelle: www.amh-online.de/kita-wettbewerb

Die nächste Wettbewerbsrunde für 2021/2022 ist schon im September gestartet.
Sieger mit Siegerposter und weiteren Infos rund um den Wettbewerb unter